

WWF World Wide Fund For Nature + Auen-Institut, Rastatt		CISION <sup>®</sup>
Dienstag 04.11.2008 Tageszeitung erscheint: täglich	Auflage verbreitet: 37.743 Reichweite: 94.358 Anzeigenäquivalent:	
		<b>Zeitungsgruppe</b> Gesamtauflage VB: 238.498 Gesamtauflage VK: 235.043  <b>Region</b> Rheinland-Pfalz Nielsen 3a  <b>Verlag</b> Rheinpfalz Verlag und Druckerei GmbH & Co.KG Amtsstr. 5-11 67059 Ludwigshafen Tel.: 0621/5902-01 Fax: 0621/5902-279  Interne Pub-Nr.: 110400

## „Meerestiere sind kein Müll“



**Eine Taucherin mit Body-Painting** gestern im Schwimmbecken des Stadtbads Schöneberg in Berlin. Die Umweltschutzorganisation WWF protestierte mit dieser Aktion gegen den sinnlosen Beifang in der industriellen Fischerei und forderte ein schrittweises Verbot dieser Wegwerf-Praxis. Laut einer vom WWF vorgestellten Studie „Meerestiere sind kein Müll!“ werden allein in der Nordsee pro Jahr eine Million Tonnen zumeist toter Fische über Bord geworfen, weil Fischer für manche Arten keine Quote haben, oder die Fische zu klein sind. Laut WWF fallen diesen Fangmethoden weltweit mehrere Millionen Haie und 250.000 Meeresschildkröten im Jahr zum Opfer. Besonders alarmierend sei die Situation in der Nordsee, wo jedes Jahr ein Drittel des Fangs als Müll über Bord geworfen wird. (afp) FOTO: DDP